

2. September 2021

## Zahlen & Fakten >

# EnBW Flaggschiff-Schnellladepark Unterhaching

## Über den EnBW Hyperhub in Unterhaching

- Standort: Unterhaching, Kreis München (süd-östlich gelegen): Grünwalder Weg 33 / Parkackerstraße 1 82008 Unterhaching
- Offizielle Inbetriebnahme: 2. September 2021
- Ladeangebot: 10 Alpitronic Ladesäulen mit insgesamt 20 ultraschnellen HPC-Ladepunkten (High Power Charging) der stärksten Leistungsklasse mit einer Ladeleistung von 300 Kilowatt (kW) – E-Autos können in nur fünf Minuten mit 100 Kilometern Reichweite beladen werden.
- Ebenso können jeweils 2 CHAdeMO- und Typ 2-Anschlüsse genutzt werden.
- Kabelführung: Das ursprünglich von der EnBW entwickelte Kabelmanagementsystem wurde nun vom Ladesäulenhersteller übernommen und weiterentwickelt: Die Handhabung beim Ladevorgang ist deutlich komfortabler, denn die knapp 6 Meter langen Kabel können über eine entsprechende Vorrichtung in der Luft gehalten und bei Bedarf auch über das Fahrzeug gezogen werden. Die EnBW wird diese Technologie künftig an allen Ladeparks einsetzen.
- Der Standort ist großflächig überdacht, sodass die Ladenden, ihre Fahrzeuge und die Schnellladeinfrastruktur vor Regen und Witterung geschützt sind.
- Ladepark mit großflächiger Photovoltaik-Anlage auf dem Dach ausgestattet, die fünf verbauten Solarmodule können eine Leistung von bis zu 46 Kilowatt erzeugen.
- Wie an allen Standorten der EnBW fließt in Unterhaching 100 Prozent Ökostrom.
- Auf dem Gelände eines der größten Shopping-Areale in Deutschland gelegen, das täglich von rund 40.000 Kund\*innen besucht wird.<sup>1</sup> Einkaufsangebot vor Ort: Große Zahl an Geschäften des täglichen Bedarfs mit großem Supermarkt, Discounter, Bau- und Elektronikmarkt, Schuh- und Sportgeschäften, Garten- und Blumencentern sowie Schnellrestaurants.
- Knotenpunkt im Fernverkehrsnetz der EnBW und für Reisende attraktiv: Im Süden Münchens direkt zwischen der A995 und der A8 in Richtung Süden gelegen das von etwa 50.000 Fahrzeuge<sup>1</sup>, die auf der Durchreise im Dreiländereck Deutschland, Österreich und Tschechien sind, täglich passiert wird.
- Standort auf dem Gelände der HAHN-Immobilien-Beteiligungs AG, auf dem Parkplatzareal des Edeka Simmel.
- Von erstem Spatenstich bis Inbetriebnahme des Parks für Kund\*innen sind 3,5 Monate vergangen.

<sup>1</sup> Ergebnis eigener Analyse der EnBW

2. September 2021

## Über das Engagement der EnBW im Bereich Elektromobilität

- Die EnBW betreibt mit über 600 eigenen Schnellladestandorten das größte Schnellladenetzt Deutschlands.
- Planung bis 2025: Vervielfachung auf 2.500 Standorte (mehr als es Tankstellen bei Deutschlands führenden Mineralölunternehmen gibt).
- Im Bau: Europas größter Schnellladepark am Kamener Kreuz sowie weitere große Parks (HyperHubs) wie etwa in Würth an der Donau, Unterhaching und Erlangen.
- Dazu kommt durchschnittlich jeden Tag ein neuer Schnellladestandort an strategischen Verkehrsknotenpunkten, zentralen Innenstadtlagen und Einkaufszentren in Kooperationen u.a. mit dem Handel.
- Neben den unternehmenseigenen Standorten ermöglicht das Roaming im EnBW HyperNetz Zugang zu mehr als 200.000 Ladepunkten in Deutschland, Österreich, der Schweiz, den Niederlanden, Frankreich, Italien, Belgien, Luxemburg und Liechtenstein.
- Mit dem Joint Venture SMATRICS EnBW betreibt die EnBW das größte Schnellladenetzt in Österreich und erweitert dort die flächendeckende Ladeinfrastruktur mit Nachdruck.
- E-Autofahrer\*innen finden über die EnBW Mobility+ App immer die nächstliegende Lademöglichkeit und können bequem und kontaktlos bezahlen.
- An allen über 200.000 Ladepunkten im EnBW HyperNetz gelten transparente Preise je Kilowattstunde.
- Damit gewann die EnBW wiederholt den Test zum besten Elektromobilitätsanbieter Deutschlands (connect 07/2020 und 12/2020) sowie den Test zur besten Elektromobilitäts-App (connect 05/2021).
- Im Mai 2021 bestätigte zudem die Auto Bild (Ausgabe 20/2021) auf Basis des unabhängigen E-Mobility Excellence Reports, dass die EnBW die Nutzung des größten Ladenetzes in Deutschland, Österreich und der Schweiz ermöglicht.

\*\*\*

### Kontakt

EnBW Energie Baden-Württemberg AG

Henrike Reichert  
Pressereferentin E-Mobilität

Durlacher Allee 93  
76131 Karlsruhe

Tel.: +49 721 63-13194

E-Mail: [h.reichert@enbw.com](mailto:h.reichert@enbw.com)

[www.enbw.com](http://www.enbw.com)

